

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

Nordindien: Rajasthan, Agra, Varanasi und Nepal

Indien, Nepal



Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISEVERLAUF

1. Tag : Ankunft in Delhi



Ankunft in Delhi mit dem Internationalen Flug. Nach der Ankunft werden Sie von unserem Vertreter begrüßt und zu Ihrem Hotel gebracht. (Das Zimmer steht Ihnen ab 12:00Uhr zur Verfügung.) Übernachtung im Hotel Radisson Blu Paschim Vihar (4*) oder vergleichbar
Ankunft in Delhi mit dem Internationalen Flug. Nach der Ankunft werden Sie von unserem Vertreter begrüßt und zu Ihrem Hotel gebracht. (Das Zimmer steht Ihnen ab 12:00Uhr zur Verfügung.) Übernachtung im Hotel Radisson Blu Paschim Vihar (4*) oder vergleichbar

2. Tag : Delhi – Sariska (Fahrt: 195 Km, circa 5 Stunden)

Vormittags nehmen Sie an einer Stadtrundfahrt durch Alt-Delhi teil. Sie besuchen die Rajghat- Mahatma Gandhi Gedenkstätte und die größte Moschee Indiens – Jama Masjid. Auf dem Weg fahren Sie an Chandi Chowk vorbei, einem der wichtigsten Gewerbeviertel der Stadt. Später geht es dann weiter nach Neu-Dehli. Neu-Delhi ist ein Teil der indischen Metropole Delhi und Sitz der indischen Regierung. Neu-Delhi wurde während der britischen Kolonialzeit ab 1911 planmäßig südlich der Altstadt von Delhi als neue Hauptstadt Indiens angelegt. Im neuen Delhi, besuchen Sie das Qutub Minar. Unterwegs sehen Sie India Gate (Denkmal für die Soldaten der indischen Armee, die im Ersten Weltkrieg starben) Nach der Besichtigung fahren Sie weiter nach Sariska. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel VALwar Bagh (3*) oder vergleichbar
Vormittags nehmen Sie an einer Stadtrundfahrt durch Alt-Delhi teil. Sie besuchen die Rajghat- Mahatma Gandhi Gedenkstätte und die größte Moschee Indiens – Jama Masjid. Auf dem Weg fahren Sie an Chandi Chowk vorbei, einem der wichtigsten Gewerbeviertel der Stadt. Später geht es dann weiter nach Neu-Dehli. Neu-Delhi ist ein Teil der indischen Metropole Delhi und Sitz der indischen Regierung. Neu-Delhi wurde während der britischen Kolonialzeit ab 1911 planmäßig südlich der Altstadt von Delhi als neue Hauptstadt Indiens angelegt. Im neuen Delhi, besuchen Sie das Qutub Minar. Unterwegs sehen Sie India Gate (Denkmal für die Soldaten der indischen Armee, die im Ersten Weltkrieg starben) Nach der Besichtigung fahren Sie weiter nach Sariska. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel VALwar Bagh (3*) oder vergleichbar

3. Tag : Sariska – Mandawa (Fahrt: 216 Km, circa 5 Stunden)



Früh morgens erleben Sie eine Safari per Geländewagen durch den Sariska National Park. Das Sariska Wildlife Naturschutzgebiet ist nur 200 km von Delhi entfernt und daher verwundert es nicht, dass es für die Hauptstädter ein beliebtes Reiseziel ist. Dichter Wald bedeckt die Hügel und Täler der Aravalli-Berge. Seit 1955 bereits ein Wildschutzgebiet, wurde es 1979 zum National Park ernannt. Auf den insgesamt 800 km² des Parks leben unzählige Raubtierarten, wie z. B. Leoparden, Wildhunde, Schleickatzen und Tiger. Darüber hinaus ist Sariska für große Rhesusaffenpopulationen bekannt. Im Anschluss geht es zurück ins Hotel, ehe Sie im nach Mandawa fahren. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Am Abend genießen Sie dort ein kurzes kulturelle Programm im Hotel. Übernachtung im Hotel Majli Ka Kamra (Heritage) oder vergleichbar

Früh morgens erleben Sie eine Safari per Geländewagen durch den Sariska National Park. Das Sariska Wildlife Naturschutzgebiet ist nur 200 km von Delhi entfernt und daher verwundert es nicht, dass es für die Hauptstädter ein beliebtes Reiseziel ist. Dichter Wald bedeckt die Hügel und Täler der Aravalli-Berge. Seit 1955 bereits ein Wildschutzgebiet, wurde es 1979 zum National Park ernannt. Auf den insgesamt 800 km² des Parks leben unzählige Raubtierarten, wie z. B. Leoparden, Wildhunde, Schleickatzen und Tiger. Darüber hinaus ist Sariska für große Rhesusaffenpopulationen bekannt. Im Anschluss geht es zurück ins Hotel, ehe Sie im nach Mandawa fahren. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Am Abend genießen Sie dort ein kurzes kulturelle Programm im Hotel. Übernachtung im Hotel Majli Ka Kamra (Heritage) oder vergleichbar

4. Tag : Mandawa – Jaipur (Fahrt: 167 Km, circa 4 Stunden)



Am Vormittag unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt durch Mandawa. Mandawa ist berühmt für die kunstvollen Malereien an alten Herrenhäusern, genannt Havelis. Sie besichtigen einige dieser Havelis, die von Kaufmannsfamilien gebaut wurden. Dann reisen Sie nach Jaipur weiter. Unterwegs besuchen Sie Nawalgarh. Dieser Ort ist berühmt für die Malereien an Außen- und Innenfassaden sowie für die kunstvollen Malereien an den alten Herrenhäusern (Havelis). Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel Ramada (4*) oder vergleichbar

Am Vormittag unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt durch Mandawa. Mandawa ist berühmt für die kunstvollen Malereien an alten Herrenhäusern, genannt Havelis. Sie besichtigen einige dieser Havelis, die von Kaufmannsfamilien gebaut wurden. Dann reisen Sie nach Jaipur weiter. Unterwegs besuchen Sie Nawalgarh. Dieser Ort ist berühmt für die Malereien an Außen- und Innenfassaden sowie für die kunstvollen Malereien an den alten Herrenhäusern (Havelis). Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel Ramada (4*) oder vergleichbar

5. Tag : Jaipur



Frühmorgens nehmen Sie an einer Yogasitzung im Hotel teil. Die Sitzung umfasst die grundlegenden Yogahaltungen mit leichten Atmungssitzungen. Der Zweck ist, den gesamten Körper zu entspannen, aber auch den Verstand und die Seele zu verjüngen. Danach genießen Sie das Frühstück im Hotel. Im Anschluss unternehmen Sie einen Ausflug auf dem Rücken eines Elefanten oder per Jeep zum nahe gelegenen Amber-Fort, eine beeindruckenden Rajputen-Festung. Es erwarten Sie herrliche Marmorpaläste und Spiegelsäle, sowie, aufgrund der Lage auf einem Hügel, ein phantastischer Blick über die gebirgige Landschaft Rajasthans. Auf dem Weg machen Sie einen Fotostopp am Palast der Winde, hinter dessen kunstvoller Fassade die Damen des Hofes ungesehen das städtische Treiben beobachten konnten. Dann genießen Sie eine kurze Fahrradrickschafahrt durch den bunten Bazar von Jaipur Am Nachmittag besichtigen Sie Jaipur, die 1728 von Maharaja Jai Singh II. schachbrettförmig angelegte Hauptstadt Rajasthans. Der rosarote Anstrich ihrer Häuser verlieh der Stadt den Namen „Pink City“. Sie besichtigen den Stadtpalast mit einer sehenswerten Sammlung alter Miniaturen, Waffen sowie Prachtgewändern. Gegenüber vom Stadtpalast steht das Observatorium (Jantar Mantar), mit dessen Bau Jai Singh bereits 1748 begann. Insgesamt baute er fünf dieser kuriosen Komplexe. Das Interesse des Herrschers Jai Singh an Astronomie war weitaus größer als seine Tüchtigkeit als Krieger. Bevor er mit dem Bau dieses Observatoriums begann, schickte er Studenten ins Ausland; sie sollten sich dort Kenntnisse über Observatorien aneignen, die er dann später beim Bau seines eigenen Observatoriums nutzte. Abends erwartet Sie ein wunderbares Abendessen im Diggi Palast. Mitten im Herzen der rosa Stadt befindet sich dieser Palast mit wunderbaren Gärten. Übernachtung im Hotel Ramada (4*) oder vergleichbar

Frühmorgens nehmen Sie an einer Yogasitzung im Hotel teil. Die Sitzung umfasst die grundlegenden Yogahaltungen mit leichten Atmungssitzungen. Der Zweck ist, den gesamten Körper zu entspannen, aber auch den Verstand und die Seele zu verjüngen. Danach genießen Sie das Frühstück im Hotel. Im Anschluss unternehmen Sie einen Ausflug auf dem Rücken eines Elefanten oder per Jeep zum nahe gelegenen Amber-Fort, eine beeindruckenden Rajputen-Festung. Es erwarten Sie herrliche Marmorpaläste und Spiegelsäle, sowie, aufgrund der Lage auf einem Hügel, ein phantastischer Blick über die gebirgige Landschaft Rajasthans. Auf dem Weg machen Sie einen Fotostopp am Palast der Winde, hinter dessen kunstvoller Fassade die Damen des Hofes ungesehen das städtische Treiben beobachten konnten. Dann genießen Sie eine kurze Fahrradrickschafahrt durch den bunten Bazar von Jaipur Am Nachmittag besichtigen Sie Jaipur, die 1728 von Maharaja Jai Singh II. schachbrettförmig angelegte Hauptstadt Rajasthans. Der rosarote Anstrich ihrer Häuser verlieh der Stadt den Namen „Pink City“. Sie besichtigen den Stadtpalast mit einer sehenswerten Sammlung alter Miniaturen, Waffen sowie Prachtgewändern. Gegenüber vom Stadtpalast steht das Observatorium (Jantar Mantar), mit dessen Bau Jai Singh bereits 1748 begann. Insgesamt baute er fünf dieser kuriosen Komplexe. Das Interesse des Herrschers Jai Singh an Astronomie war weitaus größer als seine Tüchtigkeit als Krieger. Bevor er mit dem Bau dieses Observatoriums begann, schickte er Studenten ins Ausland; sie sollten sich dort Kenntnisse über Observatorien aneignen, die er dann später beim Bau seines eigenen Observatoriums nutzte. Abends erwartet Sie ein wunderbares Abendessen im Diggi Palast. Mitten im Herzen der rosa Stadt befindet sich dieser Palast mit wunderbaren Gärten. Übernachtung im Hotel Ramada (4*) oder vergleichbar

6. Tag : Jaipur – Bharatpur (Fahrt: 176 Km, circa 4 Stunden)



Ihr heutiges Ziel ist Bharatpur. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Am Abend genießen Sie einen Kochkurs während des Abendessens. Die Kunden erhalten auch eine Gelegenheit, selbst einige Speisen zu probieren. Übernachtung im Hotel Laxmi Niwas Palace (Heritage) oder vergleichbar
Ihr heutiges Ziel ist Bharatpur. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Am Abend genießen Sie einen Kochkurs während des Abendessens. Die Kunden erhalten auch eine Gelegenheit, selbst einige Speisen zu probieren. Übernachtung im Hotel Laxmi Niwas Palace (Heritage) oder vergleichbar

7. Tag : Bharatpur – Agra (Fahrt: 54 Km, circa 1 Stunde)

Früh morgens besuchen Sie das Bharatpur Vogelschutzgebiet (Welterbestätte). Der Bharatpur National Park, der sich 55 km östlich von Agra im Bundesstaat Rajasthan befindet, ist auch unter dem Namen Keoladeo Gahna Bird Sanctuary bekannt. Früher gingen im heutigen Nationalpark die Maharadschas von Bharatpur auf Entenjagd. In dem großen Gebiet wurden insgesamt über 364 Vogelarten beobachtet. Hier überwintern unter anderem Kraniche, Pelikane, Gänse, Enten und Adler. Im Sommer sind Rebhühner, Pfauen, Störche, Kormorane und unzählige andere Vogelarten zu sehen. Rückkehr zum Hotel zum Frühstück. Nach dem Frühstück fahren Sie weiter nach Agra. Unterwegs besichtigen Sie Fatehpur Sikri. Die Stadt war im 16. Jh. unter Großmogul Akbar Hauptstadt des Mogulreiches. Aus Wassermangel verlegte er schon nach wenigen Jahren seine Hauptstadt nach Lahore. Die weitgehend verlassene Stadt gehört heute zum Weltkulturerbe. Sie besichtigen hier den „Panch Mahal“ und andere der gut erhaltenen Gebäude, die einen Eindruck von der Größe und der Pracht der Stadt auf der Höhe ihrer Macht geben. Südwestlich des Palastes steht die Moschee „Jami Masjid“ mit dem Grab von Scheich Salim Chishti. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Danach besuchen Sie den weltberühmten Marmorpalast Taj Mahal, den Shah Jahan für seine Lieblingsfrau erbauen ließ. Daher ist das Taj Mahal auch heute noch als Sinnbild wahrhaftiger Liebe bekannt.(Geschlossen am Freitag). Sie besichtigen auch das Agra Fort. Das aus rotem Sandstein gebaute Fort ist einen Besuch wert, denn man hat einen wunderbaren Ausblick auf Taj Mahal. Abendessen und Übernachtung im Hotel Clarks Shiraz (4*) oder vergleichbar
Früh morgens besuchen Sie das Bharatpur Vogelschutzgebiet (Welterbestätte). Der Bharatpur National Park, der sich 55 km östlich von Agra im Bundesstaat Rajasthan befindet, ist auch unter dem Namen Keoladeo Gahna Bird Sanctuary bekannt. Früher gingen im heutigen Nationalpark die Maharadschas von Bharatpur auf Entenjagd. In dem großen Gebiet wurden insgesamt über 364 Vogelarten beobachtet. Hier überwintern unter anderem Kraniche, Pelikane, Gänse, Enten und Adler. Im Sommer sind Rebhühner, Pfauen, Störche, Kormorane und unzählige andere Vogelarten zu sehen. Rückkehr zum Hotel zum Frühstück. Nach dem Frühstück fahren Sie weiter nach Agra. Unterwegs besichtigen Sie Fatehpur Sikri. Die Stadt war im 16. Jh. unter Großmogul Akbar Hauptstadt des Mogulreiches. Aus Wassermangel verlegte er schon nach wenigen Jahren seine Hauptstadt nach Lahore. Die weitgehend verlassene Stadt gehört heute zum Weltkulturerbe. Sie besichtigen hier den „Panch Mahal“ und andere der gut erhaltenen Gebäude, die einen Eindruck von der Größe und der Pracht der Stadt auf der Höhe ihrer Macht geben. Südwestlich des Palastes steht die Moschee „Jami Masjid“ mit dem Grab von Scheich Salim Chishti. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Danach besuchen Sie den weltberühmten Marmorpalast Taj Mahal, den Shah Jahan für seine Lieblingsfrau erbauen ließ. Daher ist das Taj Mahal auch heute noch als Sinnbild wahrhaftiger Liebe bekannt.(Geschlossen am Freitag). Sie besichtigen auch das Agra Fort. Das aus rotem Sandstein gebaute Fort ist einen Besuch wert, denn man hat einen wunderbaren Ausblick auf Taj Mahal. Abendessen und Übernachtung im Hotel Clarks Shiraz (4*) oder vergleichbar

8. Tag : Agra - Jhansi - Khajuraho

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Agra Cantt Bahnhof und nehmen den Zug 2002 Shatabdi Express nach Jhansi, wo Sie am Vormittag ankommen. Nach Ihrer Ankunft in Jhansi werden Sie von einem Vertreter unserer örtlichen Agentur erwartet, der Sie von dort nach Khajuraho fährt. Unterwegs besuchen Sie Orchha. Orcha ist eine malerische kleine Stadt und liegt auf einer Insel im Betwa Fluss. Das Highlight ist der wunderschöne Palast des Bir Singh Deo (das Raja Mahal) sowie ein weiterer Palast, der zwar für Jehangir gebaut, aber nie benutzt wurde (Jehangir Mahal). Beide Paläste sind von beachtlicher Größe und von den oberen Stockwerken aus haben Sie einen herrlichen Blick weit hinaus in die Landschaft. Weiterfahrt nach Khajuraho. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel Golden Tulip (3*) oder vergleichbar
Nach dem Frühstück fahren Sie zum Agra Cantt Bahnhof und nehmen den Zug 2002 Shatabdi Express nach Jhansi, wo Sie am Vormittag ankommen. Nach Ihrer Ankunft in Jhansi werden Sie von einem Vertreter unserer örtlichen Agentur erwartet, der Sie von dort nach Khajuraho fährt. Unterwegs besuchen Sie Orchha. Orcha ist eine malerische kleine Stadt und liegt auf einer Insel im Betwa Fluss. Das Highlight ist der wunderschöne Palast des Bir Singh Deo (das Raja Mahal) sowie ein weiterer Palast, der zwar für Jehangir gebaut, aber nie benutzt wurde (Jehangir Mahal). Beide Paläste sind von beachtlicher Größe und von den oberen Stockwerken aus haben Sie einen herrlichen Blick weit hinaus in die Landschaft. Weiterfahrt nach Khajuraho. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel Golden Tulip (3*)

oder vergleichbar

9. Tag : Khajuraho

Am Vormittag werden Sie zu einer Stadtrundfahrt abgeholt und besuchen die beeindruckenden Tempelanlagen, welcher in eine West- und Ostgruppe aufgeteilt sind Die westliche Gruppe ist die bekannteste Gruppe von Tempeln. In der westlichen Gruppe gibt es verschiedene Tempel, wie u.a. den Kandariya Mahadeo, den Chaunsat Yogini, den Devi-Tempel Jagdambe, den Vishwanath Tempel, den Nandi-Tempel und weitere Tempel. Der Kandariya Mahadeo Tempel, der zu den größten und typischsten Khajuraho Tempeln gehört, gehört zu dieser Gruppe. Dieser Tempel ist etwa 31 Meter hoch. Die östliche Gruppe von Tempeln besteht aus dem Hindu und Jain Tempel. Eine Doppelreihe von Apsaras (himmlische Nymphen) zieren die Außenwände des Vamana Temple in einer Vielzahl von sinnlichen Haltungen. Granit wurde für den Bau der Brahma-Tempel verwendet Am Abend genießen Sie eine beeindruckende Ton- und Lichtshow auf den Fassaden der Tempel. Die Licht und Tonshow auf der Westgruppe des Tempelkomplexes erinnert an das Leben und die Zeiten der großen Chandela Könige und zeigt die Geschichte der exklusiven Tempel vom 10. Jahrhundert bis zum heutigen Tag. Abendessen und Übernachtung im Hotel Golden Tulip (3*) oder vergleichbar Am Vormittag werden Sie zu einer Stadtrundfahrt abgeholt und besuchen die beeindruckenden Tempelanlagen, welcher in eine West- und Ostgruppe aufgeteilt sind Die westliche Gruppe ist die bekannteste Gruppe von Tempeln. In der westlichen Gruppe gibt es verschiedene Tempel, wie u.a. den Kandariya Mahadeo, den Chaunsat Yogini, den Devi-Tempel Jagdambe, den Vishwanath Tempel, den Nandi-Tempel und weitere Tempel. Der Kandariya Mahadeo Tempel, der zu den größten und typischsten Khajuraho Tempeln gehört, gehört zu dieser Gruppe. Dieser Tempel ist etwa 31 Meter hoch. Die östliche Gruppe von Tempeln besteht aus dem Hindu und Jain Tempel. Eine Doppelreihe von Apsaras (himmlische Nymphen) zieren die Außenwände des Vamana Temple in einer Vielzahl von sinnlichen Haltungen. Granit wurde für den Bau der Brahma-Tempel verwendet Am Abend genießen Sie eine beeindruckende Ton- und Lichtshow auf den Fassaden der Tempel. Die Licht und Tonshow auf der Westgruppe des Tempelkomplexes erinnert an das Leben und die Zeiten der großen Chandela Könige und zeigt die Geschichte der exklusiven Tempel vom 10. Jahrhundert bis zum heutigen Tag. Abendessen und Übernachtung im Hotel Golden Tulip (3*) oder vergleichbar

10. Tag : Khajuraho - Varanasi

Am Vormittag werden Sie zum Flughafen gebracht für Ihren Flug nach Varanasi (Flug nicht inkludiert). In Varanasi werden Sie am Flughafen begrüßt und in Ihr Hotel gebracht. Am Abend genießen Sie die Rickshafahrt durch die Stadt und können dabei das Hinduritual Aarti am Ganges beobachten. Übernachtung im Hotel The Amaya (3*) oder vergleichbar Am Vormittag werden Sie zum Flughafen gebracht für Ihren Flug nach Varanasi (Flug nicht inkludiert). In Varanasi werden Sie am Flughafen begrüßt und in Ihr Hotel gebracht. Am Abend genießen Sie die Rickshafahrt durch die Stadt und können dabei das Hinduritual Aarti am Ganges beobachten. Übernachtung im Hotel The Amaya (3*) oder vergleichbar

11. Tag : Varansi - Kathmandu

Am frühen Morgen fahren Sie zum heiligen Fluss Ganges und erleben den Sonnenaufgang auf dem Boot. Entlang der Ghats (Stufen, die von den Uferbänken zum Ganges hinunterführen) erleben Sie gläubige Hindus, die aus allen Teilen des Landes hierher strömen, um zu beten, zu meditieren und ein rituelles Bad zu nehmen.. Anschließend besuchen Sie den Vishwanath Tempel, auch Goldener Tempel genannt, da das Dach des Tempels mit Blattgold verziert ist. Im Anschluss geht es zum Frühstück zurück ins Hotel. Rechtzeitiger Transfer zum Flughafen, um Ihren Flug nach Kathmandu zu boarden (Flug nicht inkludiert). Am Flughafen werden Sie begrüßt und in Ihr Hotel gebracht. Abendessen und Übernachtung im Buddy (3*) oder vergleichbar Am frühen Morgen fahren Sie zum heiligen Fluss Ganges und erleben den Sonnenaufgang auf dem Boot. Entlang der Ghats (Stufen, die von den Uferbänken zum Ganges hinunterführen) erleben Sie gläubige Hindus, die aus allen Teilen des Landes hierher strömen, um zu beten, zu meditieren und ein rituelles Bad zu nehmen.. Anschließend besuchen Sie den Vishwanath Tempel, auch Goldener Tempel genannt, da das Dach des Tempels mit Blattgold verziert ist. Im Anschluss geht es zum Frühstück zurück ins Hotel. Rechtzeitiger Transfer zum Flughafen, um Ihren Flug nach Kathmandu zu boarden (Flug nicht inkludiert). Am Flughafen werden Sie begrüßt und in Ihr Hotel gebracht. Abendessen und Übernachtung im Buddy (3*) oder vergleichbar

12. Tag : Kathmandu

Nach dem Frühstück beginnt Ihre Stadtführung und Sie besuchen Swayambhujath. Dort sehen Sie die Wohnviertel, die Tempel Mahadev und Pavati, den heiligen Ort der Buddhisten und Hindus Machhender Bahl, das Tempelhaus Kmari und andere einzigartige Sehenswürdigkeiten. Swayambhujath ist eine 2.500 Jahre alte Stätte, die viele Mythen umrannt. m

Nachmittag besuchen Sie das hinduistische Heiligtum Pashupatinath und die Stupa von Bodnath, die größte Stupa Nepals mit 108 Gebetsmühlen. Tibetische Flüchtlinge bieten hier traditionelle Handwerkskunst zum Verkauf. Sie besuchen auch Bhadgaon. Am Abend genießen Sie ein traditionelles nepalesisches Abendessen. Übernachtung im Hotel Buddy (3*) oder vergleichbar. Nach dem Frühstück beginnt Ihre Stadtführung und Sie besuchen Swayambhujimath. Dort sehen Sie die Wohnviertel, die Tempel Mahadev und Pavati, den heiligen Ort der Buddhisten und Hindus Machhendrabharju, das Tempelhaus Kumbheshwar und andere einzigartige Sehenswürdigkeiten. Swayambhujimath ist eine 2.500 Jahre alte Stätte, die viele Mythen umgibt. Am Nachmittag besuchen Sie das hinduistische Heiligtum Pashupatinath und die Stupa von Bodnath, die größte Stupa Nepals mit 108 Gebetsmühlen. Tibetische Flüchtlinge bieten hier traditionelle Handwerkskunst zum Verkauf. Sie besuchen auch Bhadgaon. Am Abend genießen Sie ein traditionelles nepalesisches Abendessen. Übernachtung im Hotel Buddy (3*) oder vergleichbar.

13. Tag : Kathmandu - Dehli

Am Vormittag fahren Sie nach Patan. Die Stadt Patan, auch als Lalitpura bekannt, liegt auf einem kleinen Hochplateau entlang des Verlaufs des Bagmati, südlich von Kathmandu. Dort finden Sie einen länglichen Platz, der vielleicht das spektakulärste Beispiel für die traditionelle Newari Architektur in einem städtischen Kontext darstellt. Der mittelalterliche Durbar Platz hier zeigt die unvergleichlichen gemeißelten Kunstwerke an den Dachstreben, Gesimsen, Fransen und der Tragsäule der Tempel. An den Platz grenzt an der einen Seite der Tempel, an der anderen Seite der mittelalterliche Königspalast. Optional: Ein-stündiger Rundflug Himalaya und Mt. Everest. (Vorbehaltlich Wetterzustand) Rechtzeitig Transfer zum Flughafen für Ihren Flug nach Dehli (Flug nicht inkludiert). Nach der Ankunft in Delhi werden Sie nach Dehli gebracht, wo Sie ein Abschiedsessen genießen. Bevor Sie zum Flughafen gebracht werden, denn nun heißt es Abschied von Indien zu nehmen. HINWEIS: Bitte den Rückflug erst nach Mitternacht buchen. Auf Wunsch kann auch eine Extranacht gebucht werden. Am Vormittag fahren Sie nach Patan. Die Stadt Patan, auch als Lalitpura bekannt, liegt auf einem kleinen Hochplateau entlang des Verlaufs des Bagmati, südlich von Kathmandu. Dort finden Sie einen länglichen Platz, der vielleicht das spektakulärste Beispiel für die traditionelle Newari Architektur in einem städtischen Kontext darstellt. Der mittelalterliche Durbar Platz hier zeigt die unvergleichlichen gemeißelten Kunstwerke an den Dachstreben, Gesimsen, Fransen und der Tragsäule der Tempel. An den Platz grenzt an der einen Seite der Tempel, an der anderen Seite der mittelalterliche Königspalast. Optional: Ein-stündiger Rundflug Himalaya und Mt. Everest. (Vorbehaltlich Wetterzustand) Rechtzeitig Transfer zum Flughafen für Ihren Flug nach Dehli (Flug nicht inkludiert). Nach der Ankunft in Delhi werden Sie nach Dehli gebracht, wo Sie ein Abschiedsessen genießen. Bevor Sie zum Flughafen gebracht werden, denn nun heißt es Abschied von Indien zu nehmen. HINWEIS: Bitte den Rückflug erst nach Mitternacht buchen. Auf Wunsch kann auch eine Extranacht gebucht werden.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

PREISE

von - bis	Doppelzimmerpreis p.P.	Einzelzimmerpreis p.P.
01/04/2025 - 30/09/2025	2102 €	2681 €
01/10/2025 - 31/03/2026	2215 €	2856 €
01/04/2026 - 30/09/2026	2164 €	2761 €
01/10/2026 - 31/03/2027	2281 €	2941 €

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Unterkunft in Mittelklassehotels
- englischsprachige private Reiseleitung
- Frühstück und Abendessen ab Tag 2
- Transfers und Exkursionen in einem klimatisierten Auto oder Van
- Eintrittsgelder
- 24 Stunden Notfallservice

IM REISEPREIS NICHT ENTHALTENE REISELEISTUNGEN

- Flüge + Flughafensteuer
- Trinkgelder
- Alle nicht angegebenen oder als optional bezeichneten Leistungen
 - Aufpreis für dt.sprachigen Reiseleiter
1165 € Gesamtpreis
 - Flüge Khajuraho-Varanasi-Kathmandu- Delhi
599 € Pro Person
 - 1-stündiger Flug im Himalaya
224 € Pro Person
 - Flüge
Preis auf Anfrage
 - Luxushotels
Preis auf Anfrage
 - Extranacht in Delhi
Preis auf Anfrage

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

IHRE REISEPLANER

Ihre Reiseplaner in Baierbrunn

Stefan Meier

+49 (0) 89 24295183

info@itsyourtrip.de



Position: Reiseberater

Beschreibung:

Name: Stefan Meier

Position: Reiseberater

Beschreibung:

Hallo, mein Name ist Stefan Meier, gerne organisiere ich Ihre nächste Reise für Sie.

Nachdem ich mich für in den 90-iger Jahren entschloss eine längere Asienreise anzutreten wurde es für mich klar eine Tätigkeit in der Touristik anzustreben. Nach einem BWL Studium mit Schwerpunkt Tourismus bin ich nun seit über 20 Jahren mit der Planung maßgeschneiderter Reisen beschäftigt und ich freue mich seitdem täglich immer wieder aufs Neue Traumreisen zu verwirklichen.

Warum ich reise?

Bei mir ist es zum einen die nicht endend wollende Sehnsucht nach fremden Kulturen und beeindruckender Natur als auch die Kraft, welche ich aus jeder Reise schöpfe.

Mein Lieblingsreiseziel:

Asien – und ganz besonders Nepal, Indien und Indonesien.

So reise ich gerne:

So individuell und wie möglich und so organisiert wie nötig. Zu Fuß in der Natur auf dem Weg zu einer einfachen, sauberen Lodge, gerne aber auch mittels PKW/Fahrer in ein schönes kleines gut gelegenes Hotel.

Meine Top 3 Ziele, die ich demnächst bereisen will:

Indien, Costa Rica, bayrischer Wald.

Die weiteste Reise:

Indonesien

Meine eindrucksvollsten Reisen:

Nepal und Indien.

Frage stellen

Unverbindliche Anfrage

REISETIPPS

Reiseland: Indien

Beste Reisezeit für eine Indien Rundreise

Die beste Reisezeit für eine Indien Individualreise ist von Oktober bis März. In diesen Monaten sind die Temperaturen angenehm, und die wichtigsten Sehenswürdigkeiten lassen sich problemlos erkunden.

Kleidungstipps für Ihre Indien Reise

- **Himalaya-Region:** Warme Kleidung für kühle Temperaturen.
- **Rajasthan & Delhi:** Leichte Baumwollkleidung für heiße Tage.
- **Südindien:** Luftige Kleidung und Regenschutz während der Monsunzeit.

Reisekosten & Trinkgeld in Indien

- **Trinkgeld:** 10–15 % in Restaurants, kleine Beträge für Fahrer und Guides.
- **Essenskosten:** Günstige Straßenküche ab 2–5 USD, gehobene Restaurants ca. 20 USD pro Mahlzeit.
- **Einreisegebühren:** Visum erforderlich, online beantragbar.

Geld & Zahlungsmittel für Ihre Indien Individualreise

- **Währung:** Indische Rupie (INR).
- **Geld wechseln:** Wechselstuben und Banken bieten faire Kurse, US-Dollar wird teilweise akzeptiert.
- **Kreditkarten:** Weit verbreitet in Städten, Bargeld für ländliche Regionen empfohlen.

Verkehr & Transport während Ihrer Indien Rundreise

- **Öffentliche Verkehrsmittel:** Günstige Züge und Busse, aber oft überfüllt.
- **Shuttles & Taxis:** Empfehlenswert für bequemes Reisen zwischen Städten.
- **Mietwagen:** Nicht empfohlen wegen des chaotischen Verkehrs.

Wichtige Informationen für Ihre Indien Reise

- **Stromspannung:** 230 Volt – Adapter für europäische Stecker erforderlich.
- **Empfohlene Restaurants:** Probieren Sie authentische indische Currys und Street-Food-Spezialitäten.
- **Leitungswasser:** Nicht trinkbar – gefiltertes oder abgefülltes Wasser nutzen.

Buchen Sie Ihre Traumreise mit einem erfahrenen **Reisebüro Individualreisen Indien** und entdecken Sie die Vielfalt dieses einzigartigen Landes.

Reiseland: Nepal

Einreisebestimmungen und Gesundheitshinweise

Lage: Das Himalaya-Gebirge bildet die natürliche Nordgrenze Indiens während der Süden des Landes vom Indischen Ozean umschlossen wird. Zusätzlich grenzt Indien an Pakistan, Nepal, Bhutan, Myanmar, das chinesische autonome Gebiet Tibet und Bangladesch.

Hauptstadt: Neu-Delhi mit ca. 250.000 Einwohnern (Delhi gesamt: ca. 11 Millionen Einwohner)

Landessprache: Hindi, Englisch, Urdu, Panjabi

Wichtige Städte: Mumbai, Bangalore, Hyderabad, Ahmedabad, Chennai, Kalkutta

Klima: In Nord- und Zentralindien herrscht vornehmlich subtropisches Kontinentalklima vor, Ausnahmen stellen hier die Berregionen dar, während im Süden und in den Küstengebieten hingegen ein stärker maritim geprägtes tropisches Klima vorherrscht. Deswegen treten im Norden teils erhebliche Temperaturschwankungen im Verlauf des Jahres auf. Im Dezember und Januar können Temperaturen von 10 bis 15 °C in den nördlichen Tiefebene auftreten, während es in der heißesten Phase zwischen April und Juni durchaus Höchsttemperaturen von 40 bis über 50 °C sein können. Ganzjährig relativ konstant heiß ist es hingegen im Süden des Landes. Die Regenzeit dauert von Juni bis September oder Oktober an.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Ein Visum ist bei der zuständigen indischen Auslandsvertretung zu beantragen. Touristenvisa werden stets mit einer Gültigkeitsdauer von 6 Monaten ab dem Tag des Ausstellungsdatums ausgestellt. Diese ermöglichen die mehrmalige Einreisen (multiple entry visa). Verlängerungen können nur in begründeten Ausnahmefällen, z.B. ernsthafte Erkrankungen am Urlaubsort, durch das zuständige örtliche Foreigners' Regional Registration Office (FRRO) erfolgen. Sollte man nicht innerhalb der Gültigkeit des Visums ausreisen, droht eine Haftstrafe und mehrjähriges Einreiseverbot. Achten Sie bei der Einreise darauf, dass Ihr Pass den Einreisestempel erhält, um etwaige Probleme bei der Ausreise vorzubeugen.

Impfungen und Gesundheit:

Vorgeschriebene Impfungen:

aus Deutschland kommend keine, wenn man aus einem Gelbfiebergebiet einreisen möchte, ist eine Impfung hiergegen vorgeschrieben

Empfohlene Impfungen: Standardimpfungen, Typhus und Hepatitis A. Bei längeren Aufenthalten oder besonderer Gefährdung werden auch Impfungen gegen Hepatitis B, Tollwut, Meningokokken-Meningitis ACWY und Japanische Enzephalitis empfohlen.

Malaria: Das Risiko einer Malariaerkrankung tritt ganzjährig mit saisonalen Schwankungen auf. Abgesehen von Höhenlagen über etwa 1500 Meter liegt in Indien ganzjährig ein mittleres Übertragungsrisiko für Malariaerkrankungen vor. Besonders in den Monaten in und nach der Regenzeit steigen das Risiko an. Auch in den großen Städten besteht die Gefahr einer Erkrankung. Am höchsten ist das Risiko im Tiefland im Nordosten und im Bundesstaat Orissa und sinkt vom Norden und den zentralen Landesteilen nach Süden hin. Deswegen und zur Vorbeugung gegen Denguefieber ist aktiver Mückenschutz zu empfehlen.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Lage: Der südasiatische Binnenstaat Nepal umfasst eine Fläche von 147.181 Quadratkilometer und liegt zwischen Tibet im Norden und Indien im Süden. Im Norden und Osten des Landes liegt der Großteil des beeindruckenden Himalaya-Gebirges

mit 8848 Meter hohen Mount Everest.

Hauptstadt: Hauptstadt Nepals ist die rund 975.000 Einwohner zählende Großstadt Kathmandu.

Landessprache: Nepali - auch Nepalesisch - ist Amtssprache in Nepal und wird von rund 17 Millionen Menschen als Muttersprache gesprochen. Darüber hinaus gibt es viele Dialekte und in kleiner Teil der Bevölkerung, welcher Newari spricht. Insbesondere in Kathmandu und Pokhara kann man sich relativ gut auf Englisch verständigen.

Wichtige Städte: Kathmandu, Pokhara, Lalitpur, Biratnagar und Birganj

Klima: Aufgrund der großen Höhenunterschiede gibt es in Nepal große Temperaturunterschiede und verschiedene Klimazonen. Grundsätzlich lassen sich 3 Klimazonen unterscheiden. Das Klima im Hochgebirge über 4000 Meter wird als alpines Klima bezeichnet; die Temperaturen liegen hier ganzjährig unter dem Gefrierpunkt. Im mittleren Teil Nepals herrscht dagegen ein gemäßigtes Klima mit Temperaturen zwischen 10 und 25 °C. Das Klima im nepalesischen Tiefland kann als subtropisch bezeichnet werden. Zur Monsun-Zeit (April / Mai) kann es auch drückend schwül werden.

Einreisebestimmungen für Deutsche: Für Nepal wird ein Visum benötigt welches bei der Einreise an Grenzübergängen oder am Flughafen Kathmandu erteilt wird. Hierzu ist ein Passfoto vorzulegen und eine Gebühr in Höhe von 40 USD für ein 30 Tage gültiges Touristenvisum zu entrichten. Kinder unter 10 Jahren bezahlen keine Visagebühren. Das Visum kann auch in Deutschland bei der nepalesischen Botschaft in Berlin oder im nepalesischen Konsulat in Frankfurt, Stuttgart, München, Köln oder Hamburg erteilt werden.

Impfungen und Gesundheit: Vorgeschriebene Impfungen: keine Bei einem vorherigen Aufenthalt in einem Gelbfieber-Endemiegebiet wird bei einer Einreise nach Nepal eine gültige Gelbfieber-Impfbescheinigung verlangt. (Gilt nicht für Einreise direkt aus Deutschland)

Malaria: Außer in Höhenlagen über 2000 Meter besteht in Nepal ein ganzjähriges, mittleres Übertragungsrisiko für Malaria-Erkrankungen. Dies gilt insbesondere für die Sommermonate von Mai bis Oktober und im südlichen Tiefland Nepals.

Mückenschutz: Ein ausreichender Mückenschutz wird empfohlen; insbesondere das Tragen langer Bekleidung im Freien, die Verwendung von Moskitonetzen während der Abend- und Nachtstunden sowie die Verwendung von Insektenschutzmittel zum Einreiben (Repellent). Höhenkrankheit: Bei einer unzureichenden Anpassung an Höhen über 2.300 Meter besteht das Risiko der sogenannten Höhenkrankheit mit Symptomen wie Kopfschmerzen, Müdigkeit oder Schwindel auftreten. Eine individuelle, ggfs. langsame Anpassung an große Höhen wird empfohlen; ebenso wie eine gründliche Reiseplanung und individuelle Beratung durch einen höhenmedizinisch erfahrenen Arzt.

IT'S YOUR TRIP übernimmt für die Aktualität und Vollständigkeit der oben aufgeführten Klima-, Gesundheits- und Einreisebestimmungen keine Gewähr. Abschließende und verbindliche Auskünfte zu Einreisebestimmungen können nur die zuständigen Botschaften und Konsulate der jeweiligen Staaten sowie zu Gesundheitsfragen die zuständigen Gesundheitsämter erteilen. Entsprechende Links finden Sie unter dem dritten Reiter Wichtige Webseiten auf dieser Seite.

Unterstützung bei der Visumsbeschaffung:

Um die Visabeschaffung zu vereinfachen, empfehlen wir die preiswerten Dienstleistungen unseres zuverlässigen Partners visum24®. Die erfahrenen Mitarbeiter von visum24® prüfen Ihre Unterlagen, übernehmen für Sie die Behördengänge und helfen bei Fragen und Unklarheiten gerne weiter. Nachfolgend können Sie die Bestellung vornehmen. Bei Fragen zu dem Thema Visum wenden Sie sich bitte direkt an visum24® (Telefon 030 - 414 004 100, E-Mail: info@visum24.de).

[Visumsbeantragung über Visum24](#)

